Sven Hanuschek

Schriftenverzeichnis

Selbständige Veröffentlichungen

- "Ich nenne das Wahrheitsfindung". Heinar Kipphardts Dramen und ein Konzept des Dokumentartheaters als Historiographie. Bielefeld: Aisthesis 1993.
- Uwe Johnson. Berlin: Morgenbuch 1994 (Köpfe des 20. Jahrhunderts, Band 124).
- Heinar Kipphardt. Berlin: Morgenbuch 1996 (Köpfe des 20. Jahrhunderts, Band 127).
 - Überarbeitete, erweiterte und illustrierte Neuausgabe: Hannover: Wehrhahn 2012 (Meteore, Band 10).
- Heinar Kipphardts Bibliothek. Ein Verzeichnis. Bielefeld: Aisthesis 1997.
- Keiner blickt dir hinter das Gesicht. Das Leben Erich Kästners. München, Wien: Carl Hanser 1999.
 - 2. Auflage 1999.
 - Taschenbuch: München: Deutscher Taschenbuch Verlag 2003 (dtv 30871); ²2011.
 - Japanische Übersetzung von Yoshiro Fujikawa. Tokio: Hakusuisha Publishing 2010.
- Geschichte des bundesdeutschen PEN-Zentrums von 1951 bis 1990. Tübingen: Max Niemeyer 2004 (Studien und Texte zur Sozialgeschichte der Literatur, Band 98).
- Erich Kästner. Reinbek bei Hamburg: Rowohlt Taschenbuch Verlag 2004 (Rowohlt Monographie 50640). 2. Auflage 2013; ³2015.
- Elias Canetti. Biographie. München, Wien: Carl Hanser 2005.
 - Broschierte Ausgabe: München, Wien: Carl Hanser 2015.
 - Niederländische Übersetzung: Elias Canetti. De biografie. Vertaald door Elly Schippers en Gerrit Bussink. Amsterdam, Antwerpen: Uitgeverij De Arbeiderspers 2008.
 - Japanische Übersetzung: Elias Canetti. Übersetzt von Reiko Kitajima, Haruyuki Kuroda, Setsutaro Shishido, Haruko Suto und Shinichi Furuya. Tokio: Sophia University Press 2013, 2 Bde.
- Heinrich Heine: 10 Gedichte. Erläuterungen und Dokumente. Stuttgart: Philipp Reclam jun. 2007 (Reclams Universal-Bibliothek 16059).
- Laurel & Hardy. Eine Revision. Wien: Paul Zsolnay 2010 (Zsolnay Kino).
 - 2. Auflage 2013.
- P.E.N. Die Internationale Schriftstellervereinigung. Ihre deutsche Geschichte. Ihre Aufgaben. Ausstellung und Katalog. Darmstadt: P.E.N.-Zentrum Deutschland 2011.

Editionen

- HAP Grieshaber / Heinar Kipphardt: Das Einhorn kommt gerne bei Nacht. Briefwechsel. Mit einem Anhang: Engel der Psychiatrie. Hg. von S. H. München: Belleville 2002.
- Erich Kästner: Dieses Na ja!, wenn man das nicht hätte! Ausgewählte Briefe von 1909 bis 1972. Hg. von S. H. Zürich: Atrium 2003.
- Erich Kästner: Der Gang vor die Hunde. Roman. Hg. von S. H. Hamburg, Zürich: Atrium 2013.
 - -2.-4. Auflage 2013; 5.-7. Auflage 2014; 8. Auflage 2015.
 - Hörbuch: Ungekürzt gelesen von Nico Holonics. Redaktion und Regie Antonio Pellegrino. München: BR/ BRmedia; Zürich: Atrium Audio 2014, 6 CDs, ca. 440 min.; Erstsendung in BR2 vom 18.2.2014-18.3.2014.
- Elias Canetti: Das Buch gegen den Tod. Mit einem Nachwort von Peter von Matt. Aus dem Nachlaß hg. von S. H., P. v. M. und Kristian Wachinger unter Mitarbeit von Laura Schütz. Index von Tina Nachtmann. München: Carl Hanser 2014.
 - -2.-3. Auflage 2014.
 - Taschenbuch: Frankfurt am Main 2015 (Fischer Taschenbuch 03304).
- Bernard von Brentano: Theodor Chindler. Roman einer deutschen Familie. Mit einem Nachwort von S. H. Frankfurt am Main: Schöffling & Co. 2014.
- Erich Kästner: Der Herr aus Glas. Erzählungen. Hg. von S. H. Zürich: Atrium 2015.
 2.-3. Auflage 2015.
- Bernard von Brentano: Franziska Scheler. Roman. Hg. und mit einem Nachwort von S. H. Frankfurt am Main: Schöffling & Co. 2015.

Herausgeberschaften

Sammelbände

• Die Struktur medialer Revolutionen. Festschrift für Georg Jäger. Hg. von S. H., Nina Ort, Kirsten Steffen und Rea Triyandafilidis. Frankfurt am Main u.a.: Peter Lang 2000 (Münchener Studien zur literarischen Kultur in Deutschland, Band 34).

- Der Schriftsteller als Intellektueller. Politik und Literatur im Kalten Krieg. Hg. S. H., Therese Hörnigk und Christine Malende. Tübingen: Max Niemeyer 2000 (Studien und Texte zur Sozialgeschichte der Literatur, Band 73).
- Der Zukunftsfette. Neue Beiträge zum Werk Elias Canettis. Hg. von S. H. Wrocław Dresden: Oficyna Wydawnicza ATUT Neisse Verlag 2007 (Beihefte zum Orbis Linguarum, Band 54).
 2. Auflage 2008.
- Literaturverfilmung. Perspektiven und Analysen. Hg. von Eugenio Spedicato und S. H. Unter Mitwirkung von Tomas Sommadossi. Würzburg: Königshausen & Neumann 2008.
- Reden über die Schwierigkeiten der Rede. Das Werk Helmut Heißenbüttels. Hg. von Hans-Edwin Friedrich und S. H. München: edition text + kritik 2011 (neoAvantgarden).
- Waldemar Bonsels. Karrierestrategien eines Erfolgsschriftstellers. Hg. von S. H. Wiesbaden: Harrassowitz 2012 (Buchwissenschaftliche Beiträge, Band 82).
- Alltags-Surrealismus. Literatur, Theater, Film. Hg. von S. H. und Margit Dirscherl. München: edition text + kritik 2012 (neoAvantgarden).
- Stören auf lustvolle Weise. Heinar Kipphardt zum Neunzigsten. Hg. von S. H. und Laura Schütz. Hannover: Wehrhahn 2014 (INTERVENTIONEN, Bd. 4).
- Handbuch PEN. Geschichte und Gegenwart der deutschsprachigen Zentren. Hg. von Dorothée Bores und S. H. München, Berlin, Boston: De Gruyter Oldenbourg 2014.

Wissenschaftliche Reihen

- CHIRONEIA. Die unwürdigen Künste. Studien zur deutschen Literatur seit der frühen Moderne. Hg. von S. H. Bielefeld: Aisthesis 2006ff.
 - Website: http://www.aisthesis.de/bl_chironeia.html
- TREIBHAUS. Jahrbuch für die Literatur der fünfziger Jahre. Hg. von Günter Häntzschel, S. H. und Ulrike Leuschner. München: iudicium 2007. Seit Band 4 · 2008: München: edition text + kritik.
 - $3\cdot 2007 {:}$ Der Zweite Weltkrieg in erzählenden Texten zwischen 1945 und 1965.
 - 4 · 2008: Die Anfänge der DDR-Literatur.
 - $5\cdot 2009$: Das Jahr 1959 in der deutschsprachigen Literatur.
 - $6\cdot 2010$: Zur Präsenz deutschsprachiger Autorinnen.
 - $7\cdot 2011$: Zur deutschsprachigen Literatur in der Schweiz.
 - 8 · 2012: Komik, Satire, Groteske.
 - 9 · 2013: Die fünfziger Jahre im autobiographischen Rückblick.
 - 10 · 2014: Österreich.
 - 11 · 2015: Die große Schuld.
 - Website: http://etk-muenchen.de/search/SeriesDetails.aspx? SeriesID=UH457#. U-KrDaOuNrY-Line (SeriesDetails) with the properties of the
- JOHNSON-STUDIEN. Hg. von Eberhard Fahlke, Ulrich Fries, S. H. und Holger Helbig. Göttingen: V & R unipress 2010ff.; seit 2012 hg. von Ulrich Fries, S. H., Holger Helbig und Lothar van Laak. Website: http://www.v-r.de/de/reihen/3077/
- NEOAVANTGARDEN. Hg. von Hans-Edwin Friedrich und S. H. München: edition text + kritik 2011ff. Website: http://etk-muenchen.de/search/SeriesDetails.aspx?SeriesID=RH292#.U-KraqOuNrY
- INTERVENTIONEN. Künste und Wirklichkeiten. Hg. im Auftrag der Internationalen Heinar Kipphardt-Gesellschaft von S. H. Hannover: Wehrhahn 2012ff.
 - Website: http://www.wehrhahn-verlag.de/index.php?section=01&subsection=16

Redaktion

- Das Buch der Werte. Hg. Friedrich Schorlemmer. Gütersloh: Bertelsmann Club 1995 [Konzeption und Zusammenstellung der Texte zus. mit Rudolf Radler].
- P.E.N. Zentrum Deutschland. Autorenlexikon 2000/2001. Wuppertal: Peter Hammer 2000 [Redaktion].
- Elias Canetti: Über Tiere. Mit einem Nachwort von Brigitte Kronauer. München, Wien: Carl Hanser 2002 [Redaktion].
- P.E.N. Zentrum Deutschland. Autorenlexikon 2003/2004. Wuppertal: Peter Hammer 2003 [Redaktion zus. mit Kerstin Dötsch].

Aufsätze

- Appell für Helianth. Über Albrecht Schaeffer (1885-1950). In: die horen, 30. Jg., 1. Quartal 1985, H. 137, S. 152-167.
- Winterspelt als "polyphon gefasstes Weiss" [über Alfred Andersch und Paul Klee]. In: kürbiskern 4/1987, S. 93-108.

- Chinesische Sympathien. Konfuzius in *Die Schule der Atheisten* [über Arno Schmidt]. In: Bargfelder Bote, Lfg. 126-127, 1988, S. 17-27.
 - Ern. in: Bargfelder Bote auf CD-ROM. Lfg. 1-300. München: edition text + kritik, Frankfurt am Main: Zweitausendeins 2007.
- "die mitternacht ist vogelfederblau". Alfred Andersch als phantastischer Erzähler. In: Alfred Andersch, Hg. Volker Wehdeking, Irène Heidelberger-Leonard. Opladen: Westdeutscher Verlag 1994, S. 161-167.
- "Ein Stück soll schon Brandstiftung sein". Hochhuths jüngstes Drama und seine Thesen zur gewalttätigen deutschen Einheit. In: Gewaltwelten, Hg. Michael Lindenberg/Henning Schmidt-Semisch. München: Hans D. Schickert Verlag 1995, S. 132-141.
- Eine Kreuzung aus Eier- und Schleiertanz. Erich Kästner als Funktionär des PEN (1946-1962). In: Die Zeit fährt Auto. Erich Kästner zum 100. Geburtstag, Hg. Manfred Wegner. Katalog zur Ausstellung des Deutschen Historischen Museums Berlin und des Münchner Stadtmuseums. Berlin und München: DHM 1999, S. 182-192, 291.
- Guten Appetit versus Goldener Löffel. Bemerkungen zum Funktionssystem Essen in Ost und West. In: Die Struktur medialer Revolutionen. Festschrift für Georg Jäger, Hg. S. H., Nina Ort, Kirsten Steffen und Rea Triyandafilidis. Frankfurt am Main u.a.: Peter Lang 2000, S. 85-94.
- Der "Fund for Intellectual Freedom": Ein Propagandainstrument des Kalten Kriegs? In: Der Schriftsteller als Intellektueller. Politik und Literatur im Kalten Krieg, Hg. S. H., Therese Hörnigk und Christine Malende. Tübingen: Max Niemeyer 2000, S. 285-306.
- "Jeder Mensch muß wieder ruiniert werden". Goethes Werk als Fundus und Spielmaterial bei Eckhard
 Henscheid. In: Goethes Kritiker, Hg. Karl Eibl, Bernd Scheffer. Paderborn: Mentis 2001, S. 173-190.
 Ern. in: Goethezeitportal, eingestellt am 22.12.2003 unter
 http://www.goethezeitportal.de/db/wiss/goethe/hanuschek_henscheid.pdf
- Eichmanns "Haltung": Hat das Böse eine Mentalität? Über Heinar Kipphardts *Bruder Eichmann*. In: Das Böse. Fragmente aus einem Archiv der Kulturgeschichte, Hg. Eugenio Spedicato. Bielefeld: Aisthesis 2001, S. 143-156.
- Gegner des Ich- und Wirklichkeitsschwindels. Vorschläge zu Die Gefährlichkeit der großen Ebene, Angst, Papier und Freud. In: Ähnliches ist nicht dasselbe. Eine rasante Revue für Ror Wolf, Hg. Oliver Jahn, Kai U. Jürgens. Kiel: Ludwig 2002, S. 30-38.
- Eine "gewisse rationalistische Beengtheit"? Carl Zuckmayers Bemerkungen über Erich Kästner. In: Zuckmayer-Jahrbuch, Bd. 5. Zur Diskussion: Zuckmayers "Geheimreport" und andere Beiträge zur Zuckmayer-Foschung. Göttingen: Wallstein 2002, S. 415-424.
- Die hiesige ganz und gar närrische Censur. Zwischen Laissez-faire und Schikane: Zensur in Bayern um 1800. In: Der 'Giftschrank'. Erotik, Sexualwissenschaft, Politik und Literatur 'Remota': Die weggesperrten Bücher der Bayerischen Staatsbibliothek, Hg. Stephan Kellner. München: Bayerische Staatsbibliothek 2002, S. 48-55.
- Christian Reuters Einkommen, Schelmuffskys Finanzen. Aus der Frühgeschichte des freien Schriftstellers.
 In: Il Confronto Letterario. Quaderni del Dipartimento di Lingue e Letterature Straniere Moderne dell'
 Università di Pavia, Nº 38, 2002, II, Anno XIX, S. 440-453.
- Wolfdietrich Schnurre im Taschenbuch. In: Neue Perspektiven der deutschen Buchkultur in den 50er Jahren des 20. Jahrhunderts. Ein Symposion, Hg. Günter Häntzschel. Wiesbaden: Harrassowitz 2003 (Buchwissenschaftliche Forschungen 3/2003), S. 155-164.
- Aus den amerikanischen Sümpfen. Über eine gemeinsame Wurzel bei Canetti und Brecht. In: Macht und Gewalt. 15. kulturanthropologisch-philosophisches Canetti-Symposion, Hg. John D. Pattillo-Hess und Mario R. Smole. Wien: Löcker 2003, S. 62-73.
- "Gesellschaft ist eben Gesellschaft, mein Lieber". Kessel goes politics. In: Martin Kessel (1901-1990), Hg. Claudia Stockinger, Stefan Scheerer. Bielefeld: Aisthesis 2004, S. 155-166.
- "Jeder Zeuge ist ein falscher Zeuge". Fiktion und Illusion in Marcel Beyers Roman Flughunde (1995). In: Tendenzen im Geschichtsdrama und Geschichtsroman des 20. Jahrhunderts, Hg. Marijan Bobinac, Wolfgang Düsing, Dietmar Goltschnigg. Zagreber Germanistische Beiträge, Beiheft 8 (2004), S. 387-397.
- "All diese Ordnung, all diese Sicherheit des Daseins nur Schein und Lüge". *Traumnovelle* (Arthur Schnitzler Stanley Kubrick). In: Literaturverfilmungen, Hg. Anne Bohnenkamp, Tilman Lang. Stuttgart: Reclam 2005 (Interpretationen; Universal-Bibliothek 17527), S. 177-184.
 - $\ Erweiterte \ und \ aktualisierte \ Neuausgabe \ 2012 \ (Interpretationen; \ Universal-Bibliothek \ 17536), \ S. \ 196-203.$
 - Kroatische Übersetzung: Novela sna (Arthur Schnitzler Stanley Kubrick). "Sav ovaj red, sva ova sigurnost postojanja samo su privid i laž". In: Filmske adaptacije engleske i njemačke književnosti, Hg. Željko Uvanović. Književna Revija 1 (2008), S. 167-172.
- Informelles Essen. Über die Veronkelung in Uwe Timms Werk. In: Der schöne Überfluß. Texte zu Leben und Werk von Uwe Timm, Hg. Helge Malchow. Köln: Kiepenheuer & Witsch 2005, S. 140-144.

- Hochzeit, Magd und rote Kater. Kleiner Kommentar zu einem Sudelblatt Elias Canettis. Chronik Elias Canetti. In: Elias Canetti, Hg. Kurt Bartsch und Gerhard Melzer. Graz, Wien: Droschl 2005 (Dossier 25), S. 56-67, 223-237.
- "Alle grossen Beziehungen sind mir ein Rätsel". Paarverweigerungsstrategien bei Elias Canetti. Chronik Elias Canetti. In: Elias Canetti, Hg. Heinz Ludwig Arnold. Vierte Auflage: Neufassung. München: edition text und kritik 2005 (Text + Kritik 28), S. 110-117, 140-149.
 - Vorabdruck: Der Mann, der mit Menschen kegelte. Aus Anlaß seines hundertsten Geburtstages: Wie es Canetti gelang, mit Frauen nicht zusammenzuleben. In: Die Welt, 23.7.2005.
- [zus. mit Kerstin Dötsch:] "Das ist eine Fälschung, das heißt, es ist keine Fälschung." Carl Friedrich Rumohr in Wolfgang Hildesheimers *Marbot*. In: Abweichende Lebensläufe, poetische Ordnungen. Für Volker Hoffmann, Hg. Thomas Betz und Franziska Mayer. München: Klaus Kieser 2005, Band 2, S. 625-656.
- Von den Handschriften zur Edition: Über den Zustand des Woyzeck. In: Letteratura tedesca. Manuale per l'università, Hg. Eugenio Spedicato. Pisa: Edizioni ETS 2005, S. 223-236.
- Dieser hellerleuchtete, entsetzliche Tag. Elias Canetti als Zeitzeuge des Wiener Justizpalastbrandes. In: Justizpalast in Flammen. Ein brennender Dornbusch. Das Werk von Manès Sperber, Heimito von Doderer und Elias Canetti angesichts des 15. Juli 1927, Hg. Thomas Köhler und Christian Mertens. Wien: Verlag für Geschichte und Politik, München: Oldenbourg Wissenschaftsverlag 2006, S. 143-150.
- "Namentlich der Kuhkopf ist so wahr und kräftig…" Rudolf Kollers Rinderphysiognomien. In: Tumult. Zeitschrift für Verkehrswissenschaft. H. 31: Gesichtermoden, Hg. Ulrich van Loyen und Michael Neumann. Berlin: Alpheus Verlag 2006, S. 29-34.
- "an einem schönen Morgen im schönen August unter dem Beil". Wolfgang Koeppens Anarchie-Begriff. In: Treibhaus. Jahrbuch für die Literatur der fünfziger Jahre, Band 2, Hg. Günter Häntzschel, Ulrike Leuschner, Roland Ulrich. München: iudicium 2006, S. 156-167.
- "Jetzt ist der Tod wirklich allmächtig, jetzt ist er wahrhaft Gott". Hiroshima im Denken Elias Canettis.
 In: Elias Canetti. Chronist der Massen, Enthüller der Macht. 18. internationales kulturanthropologischphilosophisches Canetti-Symposion, Hg. John D. Pattillo-Hess und Mario R. Smole. Wien: Löcker Verlag 2006, S. 27-36.
- "Viele sind eitel, aber wenige dazu auserwählt". Elias Canettis Überlebensstrategien. In: Der Zukunftsfette. Neue Beiträge zum Werk Elias Canettis, Hg. S. H. Wrocław Dresden: Oficyna Wydawnicza ATUT Neisse Verlag 2007 (Beihefte zum Orbis Linguarum, Band 54), S. 225-239.
- Es hätte nur gefehlt, daß die Passanten mich einfach durchquerten. Masse als Kippfigur bei Walter E. Richartz und Elias Canetti. In: die horen, 52. Jg., 3. Quartal 2007, H. 227, S. 235-242.
- "Schuhnummer oder Leben!" Über ausgewählte Räuber der deutschen Kinder- und Jugendliteratur. In: "Schuhnummer oder Leben!" Beiträge zur Literaturdidaktik und zum kinder- und jugendliterarischen Schrifttum, Hg. Edward Białek, Czesław Karolak. Wrocław Dresden: Oficyna Wydawnicza ATUT Neisse Verlag 2007 (Beihefte zum Orbis Linguarum, Band 60), S. 185-203.
- "Dwarf helicopters that land on bald heads": Literary Nonsense in Canetti. [Translation by Elaine Morley.] In: The Worlds of Elias Canetti: Centenary Essays. Edited by William Collins Donahue and Julian Preece. Newcastle: Cambridge Scholars Publishing 2007, S. 11-22.
- "Ihre Aussagen sind zwar widersprüchlich, aber es wird reichen." Zur Objektivierung von Wahrnehmung: Unterschiedliche Strategien in Film und Erzählung anhand von Xaver Schwarzenbergers Film DER STILLE OZEAN (1982) nach Gerhard Roths gleichnamigem Roman (1980). In: Literaturverfilmung. Perspektiven und Analysen. Hg. von Eugenio Spedicato und S. H. Unter Mitwirkung von Tomas Sommadossi. Würzburg: Königshausen & Neumann 2008, S. 167-181.
- München ist eine theatralische Stadt. Carl Amerys urbane Porträts zwischen Karikatur und Kontrafaktur.
 In: München lesen. Beobachtungen einer erzählten Stadt. Hg. von Simone Hirmer und Marcel Schellong. Würzburg: Königshausen & Neumann 2008, S. 179-191.
- Hans Mayer in Israel und China. Bemerkungen zur Poetik eines Schriftstellers. In: treibhaus. Jahrbuch für die Literatur der fünfziger Jahre. Hg. Günter Häntzschel, S. H., Ulrike Leuschner. Band 4 (2008): Die Anfänge der DDR-Literatur. München: edition text + kritik 2009, S. 352-363.
- "Ein Erinnern in Ruinen". Zum Neubeginn des literarischen Lebens in München nach 1945. In: Doppelleben. Literarische Szenen aus Nachkriegsdeutschland. Materialien zur Ausstellung. Hg. von Bernd Busch und Thomas Combrink. Göttingen: Wallstein 2009, S. 170-176.
- Kippfiguren. Uwe Timms Doppelbiographie Am Beispiel meines Bruders (2003). In: Uwe Timm lauter Lesarten. Beiträge zur Poetik der Gegenwartsliteratur. Hg. Olaf Kutzmutz. Wolfenbüttel: Bundesakademie für kulturelle Bildung 2009 (Wolfenbütteler Akademie-Texte Bd. 45), S. 42-58.

- "Ich ließ alles bei gesunder Vernunft über mich ergehen". "Ethnologische' Literaturwissenschaft anhand von Thomas Manns Deutschlandreise im Goethe-Jahr 1949. In: Die Erfindung des Schriftstellers Thomas Mann. Hg. von Michael Ansel, Hans-Edwin Friedrich und Gerhard Lauer. Berlin, New York: Walter de Gruyter 2009, S. 371-383.
- Laboratorium und ebenso ein Fest ausgeführter Möglichkeiten. Das Jahr 1959: Böll, Grass, Johnson und Bloch. In: Bloch-Almanach 28/2009. Periodikum des Ernst Bloch-Archivs der Stadt Ludwigshafen am Rhein. Hg. Klaus Kufeld. Mössingen-Talheim: talheimer 2009, S. 87-104.
- Vom Stoßtrupp zur Literaturbörse. Die "Gruppe 47" und ihr Umgang mit Exil und deutscher Vergangenheit. In: Nur über die Grenzen hinaus! Deutsche Literaturwissenschaft in Kontakt mit "Fremdem".
 Vlado Obad zum 60. Geburtstag, Hg. Željko Uvanović. Osijek: Filozofski fakultet Sveučilišta Josipa Strossmayera u Osijeku 2010, S. 153-172.
- "Er wollte das ganz anders formulieren." Borns pragmatischer Politikbegriff, vorgeführt an seiner Lyrik (mit einer Nachbemerkung zur Fälschung). In: Nicolas Born und die politische Literatur, 1967-1982, Hg. Sven Kramer und Martin Schierbaum. Berlin: Erich Schmidt Verlag 2010 (Philologische Studien und Quellen 225), S. 125-144.
- Beim fiktionalen Schreiben weiß ich nicht, wohin es mich führt. Ein Lorbeerkranz für Uwe Timm zum Siebzigsten. In: Freunde der Monacensia e. V. Jahrbuch 2010, Hg. Waldemar Fromm, Kristina Kargl. München: Allitera 2010, S. 133-142.
- Nur was man intus hat, kann man auch verspielen, um es zu besitzen. Über Peter Rühmkorfs publizierte Tagebücher. In: "Lass leuchten!" Peter Rühmkorf zwischen Aufklärung, Romantik und Volksvermögen, Hg. Jan Bürger und Stephan Opitz. Göttingen: Wallstein 2010 (marbacher schriften. neue folge, Bd. 7), S. 118-134.
- "Die Antworten auf fast alle Fragen von heute stehen in alten Büchern". Trivialdramaturgie und ihre Rettung in Walter Moers' Zamonien-Romanen. In: Walter Moers' Zamonien-Romane. Vermessungen eines fiktionalen Kontinents, Hg. Gerrit Lembke. Göttingen: V & R unipress 2011, S. 45-58.
- "Er deckt aber mehr zu, als er aufdeckt". Heißenbüttel als Begleiter Uwe Johnsons. In: Reden über die Schwierigkeiten der Rede. Das Werk Helmut Heißenbüttels, Hg. von Hans-Edwin Friedrich und S. H. München: edition text + kritik 2011 (neoAvantgarden Bd. 1), S. 343-359.
- "In einem unbekannten Land / Vor gar nicht allzu langer Zeit". Waldemar Bonsels' Literatur und ihre Folgen: Skizze eines Forschungsprogramms. In: Quo vadis, Kinderbuch? Gegenwart und Zukunft der Literatur für junge Leser, Hg. von Christine Haug und Anke Vogel. Wiesbaden: Harrassowitz Verlag 2011 (Buchwissenschaftliche Forschungen 10), S. 193-205.
- "Das Sofa blieb und stank in abgeschwächter Form weiter". Ekel und Erkennen im Werk Wilhelm Genazinos. In: Verstehensanfänge. Das literarische Werk Wilhelm Genazinos, Hg. von Andrea Bartl und Friedhelm Marx. Göttingen: Wallstein Verlag 2011 (Poiesis 7), S. 131-147.
- Deutsch-schweizerische Diversifikationen. Selma Urfers autobiografische Kindheitserzählung *Damals. Dort* (1986). In: Freunde der Monacensia e. V. Jahrbuch 2011, Hg. Waldemar Fromm, Wolfram Göbel und Kristina Kargl. München: Allitera 2011, S. 140-149.
- Natürlich gibt es kein Reich der Pferde. Heinar Kipphardt und die Schwierigkeiten der Satire in der DDR der späten 50er Jahre. Ein Kommentar zur Stenografischen Niederschrift der Beratung der Kulturkommission. In: Szenen Berliner Literatur. 1955-1965, Hg. Andreas Degen. Berlin: Matthes & Seitz 2011, S. 52-74, 226-230.
- Der Blick neben die Diva. Alexander Kluges Geschichten vom Kino und die Polyhistorie. In: Alexander Kluge, Hg. Heinz Ludwig Arnold. München: edition text + kritik 2011 (Text + Kritik 85/86), S. 39-47.
- Zur Einführung: Waldemar Bonsels' Statur als Schriftsteller. In: Waldemar Bonsels. Karrierestrategien eines Erfolgsschriftstellers. Hg. von S. H. Wiesbaden: Harrassowitz 2012 (Buchwissenschaftliche Beiträge, Band 82), S. 1-25.
- Die "Rute des Herrn von Welt". Bonsels' Pseudo-Kriminalroman Mortimer. Der Getriebene der dunklen Pflicht (1946). In: Waldemar Bonsels. Karrierestrategien eines Erfolgsschriftstellers. Hg. von S. H. Wiesbaden: Harrassowitz 2012 (Buchwissenschaftliche Beiträge, Band 82), S. 229-238.
- Alltags-Surrealismus. Eine Einführung. In: Alltags-Surrealismus. Literatur, Theater, Film. Hg. von S. H. und Margit Dirscherl. München: edition text + kritik 2012 (neoAvantgarden), S. 9-22.
- "Walter E. Richartz hat anders getickt als die anderen, aber sehr leise". Ein Spaziergang durch das literarische Werk des Erzählers, Übersetzers, Chemikers, Experimentators und Alltags-Surrealisten. In: Chemie in unserer Zeit, 46. Jg., 3 (2012), S. 160-166.
- Laurel & Hardy. Eine Ehrenrettung des Populären. In: German Studies in India / Beiträge aus der Germanistik in Indien. Neue Folge. Bd. 3 (2012). Hg. von Julia Afifi, Shaswati Mazumdar, Rekha V. Rajan und Carmen Ulrich. München: iudicium 2012, S. 57-72.

- Eigenwege. Ein Gang durch die Geschichte der deutschen PEN-Zentren. In: PEN. A World Association of Writers. Zentrum Deutschland. Autorenlexikon 2012/2013. Redaktion: Rudi Schweikert. Wuppertal: Peter Hammer 2012, S. 507-531.
 - Überarbeite, aktualisierte Version in: PEN. A World Association of Writers. Zentrum Deutschland. Autorenlexikon 2015/2016. Redaktion: Rudi Schweikert. Tübingen: Klöpfer & Meyer 2015, S. 441-461.
- "Wie läßt sich Geist in Tat verwandeln?" Zu Erich Kästners Politikbegriff. In: Erich Kästner so noch nicht gesehen. Impulse und Perspektiven. Internationales Kolloquium aus Anlass des Erscheinens der Bibliographie Erich Kästner von Johan Zonneveld. Hg. von Sebastian Schmideler. Marburg: Tectum Verlag 2012, S. 87-99.
- Der Schnitt durch den Käse Literarische Sprache und politische Wirklichkeit. In: Tucholsky und die Sprache. Dokumentation der Tagung 2011 "Sprache ist eine Waffe". Hg. von Friedhelm Greis und Ian King im Auftrag der Kurt Tucholsky-Gesellschaft. St. Ingbert: Röhrig 2012 (Schriftenreihe der Kurt Tucholsky-Gesellschaft, 6), S. 15-37.
- "Wo ist eine Gegenwart wach?" Der Autor Walter Höllerer. In: Poetik im technischen Zeitalter. Walter Höllerer und die Entstehung des modernen Literaturbetriebs. Hg. Achim Geisenhanslüke, Michael Peter Hehl. Bielefeld: transcript 2013, S. 15-36.
- Es gibt nichts Uninteressanteres als das Interessante. Andreas Maiers "Heimat'-Projekt als Distanzierung von Kollektiven. In: Re-forming the Nation in Literature and Film / Entwürfe zur Nation in Literatur und Film. The Patriotic Idea in Contemporary German-Language Culture / Die patriotische Idee in der deutschsprachigen Kultur der Gegenwart. Hg. Julian Preece. Oxford u. a.: Peter Lang 2014, S. 201-214.
- [zus. mit Laura Schütz:] Einleitung. In: Stören auf lustvolle Weise. Heinar Kipphardt zum Neunzigsten. Hg. von S. H. und L. S. Hannover: Wehrhahn 2014, S. 7-15.
- Heute fand ich bei Platon eine schöne Stelle. Zu Kipphardts Schriftsteller-Sozialisation in den frühen vierziger Jahren. In: Stören auf lustvolle Weise. Heinar Kipphardt zum Neunzigsten. Hg. von S. H. und Laura Schütz. Hannover: Wehrhahn 2014, S. 19-32.
- [zus. mit Dorothée Bores:] Vorbemerkung der Herausgeber. In: Handbuch PEN. Geschichte und Gegenwart der deutschsprachigen Zentren. Hg. von D. B. und S. H. München, Berlin, Boston: De Gruyter Oldenbourg 2014, S. 11-15.
- Vom "Wohnzimmerverein" zur politischen Institution. Zur Geschichte des bundesdeutschen PEN bis 1989. In: Handbuch PEN. Geschichte und Gegenwart der deutschsprachigen Zentren. Hg. von Dorothée Bores und S. H. München, Berlin, Boston: De Gruyter Oldenbourg 2014, S. 302-361.
- "Was man wegläßt, ist nicht da". Die Journalform als poetologisches Prinzip. In: Fluxus und/als Literatur. Zum Werk Jürgen Beckers. Hg. Anne-Rose Meyer-Eisenhut/Burkhard Meyer-Sickendiek. München: edition text + kritik 2014 (neoAvantgarden), S. 108-123.
- "Den Streit wegen Brecht, den hatten wir schon 1968". Hannah Arendt und Uwe Johnson diskutieren Brecht. In: Dreigroschenheft. Informationen zu Bertolt Brecht. 22. Jg., H. 1 (2015), 3-9.
- Warum schreibst du mich nicht? Ulrich Holbein und der Roman. In: Ulrich Holbein. Hg. Hans-Edwin Friedrich. München: edition text + kritik 2015 (Text + Kritik 205), S. 30-38.
- "Dieses Zapffenförmige Stück Fleisch" Geschlechterdifferenz in der deutschsprachigen Pornographie um 1800. In: Erotisch-pornografische Lesestoffe. Das Geschäft mit Erotik und Pornografie im deutschen Sprachraum von 18. Jahrhundert bis zur Gegenwart. Hg. Christine Haug, Johannes Frimmel und Anke Vogel unter Mitarbeit von Theresa Lang und Franz Adam. Wiesbaden: Harrassowitz 2015 (Buchwissenschaftliche Beiträge, Bd. 88), S. 97-111.
- "Wer die Laster haßt, haßt die Menschen." Bernard von Brentanos Autobiographie *Du Land der Liebe* (1952). In: treibhaus. Jahrbuch für die Literatur der fünfziger Jahre. Hg. Günter Häntzschel, S. H., Ulrike Leuschner. Band 11 (2015): Die große Schuld. München: edition text + kritik 2015, S. 331-345.
- Zu Rühmkorfs Früher, als wir die großen Ströme noch. In: Gedichte von Peter Rühmkorf. Interpretationen. Hg. Rüdiger Zymner, Hans-Edwin Friedrich. Münster: mentis 2015, S. 235-249.
- Über das Akanonische im Kanon. Hannah Arendt und Uwe Johnson diskutieren Brecht. In: Johnson-Jahrbuch 22 (2015), S. 145-163.
- "Die grünen Blätter färbten sich golden". Howard Pyles *The Merry Adventures of Robin Hood* (1883). In: Schätze der Kinder- und Jugendliteratur wiederentdeckt. Frühe Lektüreerfahrung und Kanonbildung im akademischen Kontext. Hg. Anja Ballis, Birgit Schlachter. Frankfurt am Main: Peter Lang Edition 2016 (Kinder- und Jugendkultur, -literatur und Medien, Bd. 98), S. 91-106.

Unselbständig erschienene Editionen

- Walter E. Richartz: Hans Erich Nossack: *Der Untergang*. Aus dem Büchertagebuch 1963/64. In: Doppelleben. Literarische Szenen aus Nachkriegsdeutschland. Materialien zur Ausstellung. Hg. von Bernd Busch und Thomas Combrink. Göttingen: Wallstein 2009, S. 339f.
- Walter E. Richartz: "Wir sahen Deutschland, und es war elend, es wieder zu sehen". Aus den Tagebüchern 1959/1961. Hg. von S. H. In: treibhaus. Jahrbuch für die Literatur der fünfziger Jahre. Hg. Günter Häntzschel, S. H., Ulrike Leuschner. Band 5 (2009): Das Jahr 1959 in der deutschsprachigen Literatur. München: edition text + kritik 2009, S. 38-43.

Online-Publikationen

- Schriftsteller-Nachmittage. Vortrag am 7.6.2000 in der Reihe "Konzert & Vortrag" des Siemens-Kulturprogramms (München). Unter: http://w4.siemens.de/artsprogram/de/html/presse/docs/schrift.rtf
- "Die Zeit steht. Ist stecken geblieben. Aus, fertig, nichts mehr zu machen." Reklame für Richartz. In: parapluie no. 18 (frühjahr 2004): die jüngste epoche. http://www.parapluie.de/archiv/epoche/richartz, ins Netz gestellt am 23.3.2004.
- Heinrich Heine, *Ich weiß nicht, was soll es bedeuten (Lore-Ley,* 1823/24). Eine Einführung. In: Goethezeitportal. http://www.goethezeitportal.de/index.php?id=2587#Hanuschek, ins Netz gestellt am 2.11.2006.
- Einbeiniges Prinzip Hoffnung. Über Heinar Kipphardts Werk heute. (Rede zur Gründungsversammlung der Internationalen Heinar Kipphardt-Gesellschaft in Krefeld, 20.9.2008.) http://www.heinar-kipphardt.de/Dokumente/20090728HanHoffnung.pdf, ins Netz gestellt am 1.8.2009.
- Heinar Kipphardt. Bibliographie der Primärliteratur. Erarbeitet von Karoline Hornik, Johanna Schäfer und S. H. http://www.heinar-kipphardt.de/Dokumente/20100323BibPrim.pdf, ins Netz gestellt am 23.3.2010.
- Heinar Kipphardt. Bibliographie der Sekundärliteratur. Erarbeitet von Karoline Hornik, Johanna Schäfer und S. H. http://www.heinar-kipphardt.de/Dokumente/20100323BibSek.pdf, ins Netz gestellt am 23.3.2010.
- Laudatio auf Felicitas Hoppe zur Verleihung des Erich Kästner Preises am 30.10.2015. In: Hundertvierzehn. Das literarische Online-Magazin des S. Fischer Verlags. http://www.hundertvierzehn.de/sites/default/files/fields/upload/file/K%C3%A4stner_Hoppe_Laudatio.pdf, ins Netz gestellt am 13.1.2016.

Online-Rezensionen unter: http://iasl.uni-muenchen.de:

- Deutsche Geschichte des 20. Jahrhunderts entlang der Lebensorte Johannes R. Bechers, mit den Ansichten und Meinungen von Jens-Fietje Dwars, Esq. In: IASLonline, ins Netz gestellt am 21.12.1999.
- Postkoloniale Literaturwissenschaft. In: IASLonline, ins Netz gestellt am 10.3.2000.
- Zwischen Suppe und Mund. Die wissenschaftliche Auseinandersetzung mit Ror Wolf hat endlich begonnen. In: IASLonline, ins Netz gestellt am 27.3.2001.
- Pleite glotzt uns an. Lustig. Hermann Haarmanns Handbuch zur Satire in der Publizistik der Weimarer Republik. In: IASL*online*, ins Netz gestellt am 21.8.2001.
- falfischbauch. Roman Ročeks Geschichte des österreichischen PEN-Clubs. In: IASLonline, ins Netz gestellt am 9.4.2002.

Lexikon-, Handbuchbeiträge

- Kindlers Neues Literatur Lexikon, Hg. Walter Jens. München: Kindler 1988-1992, 20 Bde.
 Artikel über Alfred Andersch, Helmut Heissenbüttel, Heinar Kipphardt, Dieter Kühn, Kurd Lasswitz, Adolf Muschg, Walter E. Richartz, Herbert Rosendorfer, René Schickele, Arno Schmidt, Urs Widmer, Arnold Zweig.
- Knaurs großer Schauspielführer, Hg. Rudolf Radler. München: Droemer Knaur 1994
 Artikel über Herbert Achternbusch, Djuna Barnes, Tankred Dorst, István Eörsi, Rainald Goetz, Rolf Hochhuth,
 Elfriede Jelinek, Arthur Kopit, Felix Mitterer, Harald Mueller, Kerstin Specht, Marlene Streeruwitz, Thomas Strittmatter, George Tabori.
- Das Bertelsmann Lexikon. Gütersloh u.a.: Bertelsmann Club 1994-1996, 24 Bde. Aktualisierung der Bereiche Film, Theater, Literatur.
- Kindlers Neues Literatur Lexikon. Supplementbände 21 und 22, Hg. Rudolf Radler. München: Kindler 1998
 - Artikel über Carl Amery, Tankred Dorst, Hans Jürgen Fröhlich, Rainald Goetz, Eckhard Henscheid, Georg Hensel, Hermann Kinder, Victor Klemperer, Werner Koch, Siegfried Kracauer, Reinhard Lettau, Libuše Moníková, Herbert Rosendorfer, Marlene Streeruwitz, Erwin Strittmatter, Thomas Strittmatter, George Tabori, Uwe Timm, Markus Werner.
- Heinar Kipphardt (1922-1982). In: Deutsche Dramatiker des 20. Jahrhunderts, Hg. Alo Allkemper und Norbert Otto Eke. Berlin: Erich Schmidt Verlag 2000, S. 442-458.

- Singer, Herbert. Tieck, Johann Ludwig. In: Internationales Germanistenlexikon 1800-1950, Hg. und eingeleitet von Christoph König. Bearbeitet von Birgit Wägenbaur zusammen mit Andrea Frindt, Hanne Knickmann, Volker Michel, Angela Reinthal und Karla Rommel. Band 3: R - Z. Berlin, New York: Walter de Gruyter 2003, S. 1743f.; 1884-1886.
- Erich Kästner (1899-1974). Nicolas Born (1937-1979). In: Deutschsprachige Lyriker des 20. Jahrhunderts, Hg. Ursula Heukenkamp und Peter Geist. Berlin: Erich Schmidt Verlag 2007, S. 252-260; 540-548
- Kindlers Literatur Lexikon, Hg. Heinz Ludwig Arnold. 3., völlig neu bearbeitete Auflage. Stuttgart, Weimar: J. B. Metzler 2009, 18 Bde.
 - Artikel über Carl Amery, Alfred Andersch, Nicolas Born, Tankred Dorst, Hans Jürgen Fröhlich, Rainald Goetz, Eckhard Henscheid, Hermann Kinder, Heinar Kipphardt, Victor Klemperer, Ernst August Klingemann (Bonaventura), Wolfgang Koeppen, Libuše Moníková, Christian Reuter, Walter E. Richartz, Herbert Rosendorfer, Arno Schmidt, Marlene Streeruwitz, Erwin Strittmatter, Thomas Strittmatter, Uwe Timm, Markus Werner, Urs Widmer, Arnold Zweig.
- Dokumentardrama. Groteske. Kontrafaktur. Satire. In: Handbuch der literarischen Gattungen, Hg. Dieter Lamping in Zusammenarbeit mit Sandra Poppe, Sascha Seiler und Frank Zipfel. Stuttgart: Alfred Kröner Verlag 2009, S. 132-136; 346-354; 432-437; 652-661.
- Referentialität. Biographisches Arbeiten als Methode: Literaturwissenschaften. In: Handbuch Biographie. Methoden, Traditionen, Theorien, Hg. Christian Klein. Stuttgart, Weimar: J. B. Metzler 2009, S. 12-16, 339-348.

Ausstellungen

- Erzählen und kein Ende. Uwe Timm zum 60. Eine Ausstellung von S. H. (Konzeption) und Costanza Puglisi (Grafik) im Literaturhaus München, 8. April bis 2. Juli 2000.
- Elias Canetti, 1905-1994. Das Jahrhundert an der Gurgel packen. Eine Ausstellung des Strauhofs Zürich in Zusammenarbeit mit der Zentralbibliothek Zürich. Ausstellungskurator: S. H. (München). Ausstellungsgestaltung: Daniel Simmen, und Produktionen GmbH (Zürich).
 - Strauhof Zürich: 17. März bis 29. Mai 2005.
 - Literaturhaus Graz: 16. Juni bis 14. Juli 2005.
 - Jüdisches Museum Wien: 24. Juli bis 25. September 2005.
 - Literaturhaus München: 13. Oktober bis 20. November 2005.

Centro Cultural del Circulo de Lectores in Madrid (u. d. T. "Elias Canetti: Poder y supervivencia"): 11. April 2007 bis 10. Juni 2007.

- Centro Cultural Fundación Círculo de Lectores in Barcelona ("Elias Canetti: Poder y supervivencia"): 20. September bis 10. November 2007.
- Doppelleben. Literarische Szenen aus Nachkriegsdeutschland. Eine Ausstellung der Deutschen Akademie für Sprache und Dichtung und des Literaturhauses Berlin, erweitert und ergänzt durch das Literaturhaus München. Kurator: Helmut Böttiger. Kuratoren der Münchner Erweiterung: S. H., Armin Kratzert, Albert von Schirnding, Reinhard Wittmann. Gestaltung der Münchner Erweiterung: unodue {. Literaturhaus München, 29. Oktober 2009 bis 17. Januar 2010.
- P.E.N. Die Internationale Schriftstellervereinigung. Ihre deutsche Geschichte. Ihre Aufgaben. Ausstellung im Auftrag des P.E.N.-Zentrums Deutschland e. V. Ausstellung und Katalog von S. H., Gestaltung und Gesamtproduktion Ausstellung und Katalog: Reschke, Steffens & Kruse, Berlin/Köln.
 - Heinrich-Böll-Stiftung Berlin: 6. bis 30. September 2011.
 - Staatstheater Darmstadt, Foyer: 31. Oktober bis 30. November 2011.
 - Theater Rudolstadt: 27. April bis 28. Mai 2012.

Rezensionen, Publizistik (Auswahl)

- "Wer Nazi ist, bestimme ich". Volker Jehles Hildesheimer-Werkgeschichte. In: die tageszeitung, 22.3.1991, S. 16
- Ein Menschenbild. Zu Stephan Reinhardts Andersch-Biographie. In: die horen, 36. Jg., 1. Quartal 1991, H. 161, S. 163-165.
- Vom Gegenstand einer Zuneigung: Beethoven. In: die horen, 36. Jg., 1. Quartal 1991, H. 161, S. 172f. [Dieter Kühn: Beethoven und der schwarze Geiger.]
- Notizen zu Chesterton. In: die horen, 37. Jg., 1. Quartal 1992, H. 165, S. 182-185.
- Gut erhaltene Objekte. 250 Jahre alte Kriminalgeschichten. In: die tageszeitung, 23.3.1992, S. 14.
- Nichts Neues vom Phantom. Ein Murnau-Briefwechsel. In: die tageszeitung, 23.4.1992, S. 17.
- Dürftig, und will es sein. Jurek Beckers neuer Roman. In: die tageszeitung, 14.8.1992, S. 14.

- Analogien machen müssen. Kipphardts "Bruder Eichmann" in Augsburg: Aktualisierung erzwungen. In: die tageszeitung, 9.2.1993, S. 13.
- Champagnerbahn. "ich wolte Dihr gerne Sehen": Voltaires Briefwechsel mit dem Preußenkönig Friedrich II. liegt vor. In: die tageszeitung, 3.3.1993, S. 12f.
- Das ehrliche Großmaul gibt Rechenschaft. Paul Feyerabend hat eine Autobiographie hinterlassen: "Zeitverschwendung". In: Frankfurter Rundschau, 10.6.1995, Nr. 133, S. ZB 4.
- "Sennsuk iest eine schöne Wort". Nachrichten von einer Ausgrabung: Albrecht Schaeffers zweitausendseitiger "Helianth". In: Frankfurter Rundschau, 3.2.1996, Nr. 29, S. 8.
- "So viel Falsches hatte zusammen ein Echtes gemacht..." Zur Neuausgabe des "Helianth" von Albrecht Schaeffer. In: die horen, 41. Jg., 3. Quartal 1996, H. 183, S. 173-176.
- Wie es Euch gefällt. [Über Gebhard Rusch/Siegfried J. Schmidt (Hgg.): Konstruktivismus und Ethik.] In: Frankfurter Rundschau, 25.6.1996, Nr. 145, S. 11 (Forum Humanwissenschaften).
- Ein metallener Beigeschmack. Alexander Kluges Buch über Tschernobyl: "Die Wächter des Sarkophags". In: Frankfurter Rundschau, 10.8.1996, Nr. 185, S. ZB 4
- Joachim Klein: Arno Schmidt als politischer Schriftsteller. In: IASL (Internationales Archiv für Sozialgeschichte in der Literatur), 22. Bd., 1997, H. 1, S. 230-234.
- Für Anarchismus und Schweinebraten. Der spritzige Briefwechsel zwischen Paul Feyerabend und Hans Albert. In: Frankfurter Rundschau, 2.8.1997, Nr. 177, S. ZB 4.
- Hot, hotter, the hottest. Nadine Strossens nüchterne Studie zur Verteidigung der Pornographie. In: Frankfurter Rundschau, 15.10.1997, Nr. 239, S. 20 (Literaturbeilage).
- Carsten Gansel/Nicolai Riedel (Hgg.): Uwe Johnson zwischen Vormoderne und Postmoderne; Holger Helbig: Beschreibung einer Beschreibung. Untersuchungen zu Uwe Johnsons Roman "Das dritte Buch über Achim"; Jürgen Grambow: Uwe Johnson. In: Arbitrium 2/1998, S. 245-247.
- Wilfried Baatz / Joseph Kiermeier-Debre / Fritz Franz Vogel (Hg.): Die klassische Basisbibliothek auf CD-ROM 1. In: Jahrbuch für Computerphilologie, 1, 1999, S. 155-161.
- Falsche Offenheit, falsches Schweigen. Evan Imber-Black beschreibt den fragwürdigen Umgang mit (Familien-) Geheimnissen. In: Frankfurter Rundschau, 24.3.1999, S. 10 (Literaturbeilage).
- Ein Mammut, schön konserviert. Die neue große Johnson-Bibliographie. In: Johnson-Jahrbuch, Bd. 7/2000, S. 231-236.
- Das Quäntchen Wahn. Übelkeit, Erkenntnis: Jan Philipp Reemtsma ordnet deutsche Pathosformeln. In: Frankfurter Rundschau, 4.5.2000, Nr. 103, S. 24.
- Vom Träumen. Ein kleines Meisterwerk: Mark Twains letzter Roman "Nr. 44" auf Deutsch. In: Frankfurter Rundschau, 19.10.2000, Nr. 243, S. 22.
- Gottes sinnlicher Maschinist. Uwe Schultz' Biografie des Philosophen und Langschläfers René Descartes. In: Frankfurter Rundschau, 31.5.2001, Nr. 125, S. 22.
- Kleine Pistole fürs Familienfest. Peter O. Chotjewitz' übervoller Roman "Als würdet ihr leben". In: Frankfurter Rundschau, 7.6.2001, Nr. 130, S. 24.
- Ein Mädchen vom Mars das war's. Jörg Döring weiß Neues über Wolfgang Koeppen in den Jahren zwischen 1933 und 1948. In: Frankfurter Rundschau, 16.3.2002, Nr. 64, S. 20.
- Der erste deutsche Satiriker. Lässt Nestroy sich bilanzieren? Wendelin Schmidt-Dengler versucht es nicht ohne Geschicklichkeit. In: Frankfurter Rundschau, 4.7.2002, Nr. 152, S. 19.
- Stefan tropfte aus dem Sack. Hans-Georg Behrs sprachsatte Kindheitsautobiographie. In: Frankfurter Rundschau, 9.10.2002, Nr. 234, S. 11 (Literaturbeilage).
- Kindheits-Choc. Dieter Fortes Textsammlung über Luftkrieg, Sprache und Erinnerung. In: Frankfurter Rundschau, 27.11.2002, Nr. 276, S. 3 (Literaturbeilage).
- Butter & Butter. Pablo Tussets Erstlingsroman bestreicht Croissants. In: Frankfurter Rundschau, 4.4.2003, Nr. 80, S. 11.
- Wasserstand im dunklen Gelände. Ohne große Erklärungen: "Nonfiction" 25 Essays von Marcel Beyer aus sieben Jahren. In: Frankfurter Rundschau, 15.10.2003, Nr. 240, S. 19.
- Staub gemischt mit Whisky und Gin. Anna Sebastian war nicht nur Canettis Freundin: Jetzt ist ihr phantastischer "Monster"-Roman endlich ins Deutsche übersetzt worden. In: Frankfurter Rundschau, 3.3.2004, Nr. 53, S. 19.
- Ihre Majestät lachten tüchtig. Stephen Greenblatt wandelt gekonnt auf den Spuren seines Vergnügens an Shakespeare. In: Frankfurter Rundschau, 8.12.2004, Nr. 287, S. 3 (Literaturbeilage).
- Volker Zenk: Innere Forschungsreisen. Literarischer Exotismus in Deutschland zu Beginn des 20. Jahrhunderts. In: Arbitrium 1/2005, S. 100f.

- Kleines Operl. H. C. Artmanns nachgelassenes Libretto "der herr norrrdwind". In: Frankfurter Rundschau, 22.6.2005, Nr. 142, S. 18.
- Götter wie Fliegen. Respektlos und streckenweise komisch: Eine Neuausgabe des Gilgamesch-Epos von Stefan M. Maul. In: Frankfurter Rundschau, 26.7.2005, Nr. 171, S. 16.
- Ethnologin mit sanftem Schritt. Schön konkret: Dagmar Leupold widersteht in ihren Essays zur Literatur der Verführung durch Theorie. In: Frankfurter Rundschau, 19.10.2005, Nr. 243, S. 16 (Literaturbeilage).
- Der Entronnene. Essays von Hans-Ulrich Treichel. In: Frankfurter Rundschau, 8.2.2006, Nr. 33.
- Aus den Fugen. Zeitreise: Carlo Levis "Die Uhr". In: Frankfurter Rundschau, 15.3.2006, Nr. 63, S. 16.
- Ich bin ein gewandter Lügner. Eine Gedenkausstellung in München über den großen schreibgehemmten Schriftsteller Wolfgang Koeppen (1906-1996). In: Frankfurter Rundschau, 24.3.2006, Nr. 71, S. 15.
- Übergroße Gesten. Eine Ausstellung über den empfindsamen Arno Schmidt im Schiller-Nationalmuseum in Marbach. In: Frankfurter Rundschau, 7.4.2006, Nr. 83, S. 15.
- Ausgemergelt, sehr. Ein Lyriker am Anfang: Ernst Jandls Briefe aus dem Krieg 1943-46. In: Frankfurter Rundschau, 26.4.2006, Nr. 97, S. 16.
- Klaus Schuhmann (Hg.): Erich Kästner: Der Karneval des Kaufmanns. Gesammelte Texte aus der Leipziger Zeit 1923-1927. Gerhard Fischer (Hg.): Erich Kästner Jahrbuch. Bd. 4: Kästner-Debatte. Kritische Positionen zu einem kontroversen Autor. In: Zeitschrift für Germanistik Neue Folge XVI (2006) H. 2, S. 434-436.
- Was ihn erwartet. Jürgen Becker lockert sich in seinem Journal "Die folgenden Seiten". In: Frankfurter Rundschau, 18.10.2006, Nr. 242, S. 16.
- Das Grauen der Operettenrevolution. Ben Hechts feine Erinnerungen an Deutschland 1919. In: Frankfurter Rundschau, 20.8.2007, Nr. 192, S. 22.
- Die Bridge-Lücke. Hans-Harald Müllers Liebesbeweis für Leo Perutz, der vor fünfzig Jahren starb. In: Frankfurter Rundschau, 6.12.2007, Nr. 284, S. 37.
- "Suppe mit Wurst und Linsen Spargel". Entschiedene Unpfiffigkeit: Sigrid Damm schreibt zuverlässig über Goethes letzte Tage. In: Frankfurter Rundschau, 11.12.2007, Nr. 288, S. B 9 (Literaturbeilage).
- Nua ka Schmoez ned. Reparatur der Uhr: Gerhard Roths Autobiografie "Das Alphabet der Zeit". In: Frankfurter Rundschau, 3.1.2008, Nr. 2, S. 35.
- Das Tabu entsteht in der Gefahr. Franz Baermann Steiners großartige Schriften. In: Frankfurter Rundschau, 11.7.2008, Nr. 160, S. 35.
 - Ern. in: Österreichische Literatur 2008. Ein Pressespiegel. Zusammengestellt von Astrid Wallner und Sabine Schuster. Wien: Dokumentationsstelle für österreichische Literatur 2009 (Zirkular 72), S. 83.
- In der Andersch-Falle. Der Moralismus der Nachgeborenen: W. G. Sebalds Nachkommen zementieren die Vorwürfe gegen Alfred Andersch. In: Frankfurter Rundschau, 20.8.2008, Nr. 194, S. 27.
- In den Treibhäusern lauern die Gurken. Sozusagen die fiktive Ausgabe letzter Hand: W. G. Sebalds Gedichte der Jahre 1964 bis 2001 zeigen Momentaufnahmen eines heutigen Deutschland, die man so nicht erwartet hätte. In: Frankfurter Rundschau, 13./14.9.2008, Nr. 215, S. 36f.
- "Nicht alles in den Schüttelbecher tun und braune Soße drüber". Hier spricht die Tochter: Annette Korolnik-Andersch und ihr Mann Marcel Korolnik forschen über Alfred Andersch im Nationalsozialismus ein Interview. In: Frankfurter Rundschau, 27./28.9.2008, Nr. 227, S. 34f.
- Ehrhard Bahr: Weimar on the Pacific. German Exile Culture in Los Angeles and the Crisis of Modernism. Berkeley, Los Angeles, London: University of California Press 2007. In: Archiv für das Studium der neueren Sprachen und Literaturen, 245. Band, 160. Jahrgang, 2. Halbjahresband 2008, S. 417f.
- Konrad Kirsch: Die Masse der Bücher. Eine hypertextuelle Lektüre von Elias Canettis Poetik und seines Romans *Die Blendung*. Sulzbach: Kirsch 2006. In: Germanistik, Band 49 (2008) H. 2, S. 445f.
- Der streitbare Botaniker. Hugh Barr Nisbets abwägende Biographie Gotthold Ephraim Lessings. In: Frankfurter Rundschau, 3.2.2009, Nr. 28, S. 37.
- Erna Wer? Grieshabers Freundschaft mit Heinar Kipphardt. In: HAP Grieshaber 100. Eine hundertfache Hommage. Weggefährten, Freunde, Museen und Galerien gratulieren. Hg. Hermann Pfeiffer für den Freundeskreis HAP Grieshaber. Reutlingen 15.2.2009, S. 90f.
- Dann waren beide schön duhn. Bis zur Farbe der Hühnersuppe: Alice Schmidts Tagebücher von 1955 sind begeistert vom Leben mit Arno. In: Frankfurter Rundschau, 15.4.2009, Nr. 87, S. 35.
- Die Suche nach der blauen Beere. Ein üppig exotischer Roman von Liane Dirks. In: Frankfurter Rundschau, 21.4.2009, Nr. 92, S. 37.
- Gedanken zur Naturphilosophie. Aus dem Nachlass des begnadeten Berufsdilettanten Paul Feyerabend. In: Frankfurter Rundschau, 14.8.2009, Nr. 187, S. 40.

- Hans Mayer-Symposion in München 5. und 6. Juni 2008 [Tagungsbericht]. In: Leipziger Jahrbuch zur Buchgeschichte, Hg. Christine Haug, Lothar Poethe. Band 18 (2009). Wiesbaden: Harrassowitz Verlag 2009, S. 373-377.
- Der Katastrophen-Erzeuger. Ein schreckliches Schmettern, ein Zerstäuben, ein Zersplittern: Die ersten Bände der wahrlich prächtigen neuen Ror Wolf-Werkausgabe sind da. In: Frankfurter Rundschau, 22.12.2009, Nr. 297, S. 28f.
- Judith S. Ulmer: Geschichte des Georg-Büchner-Preises. Soziologie eines Rituals. Berlin, New York: de Gruyter 2006. In: Arbitrium 3 (2009), S. 267-270.
- Es war die Hölle. Wahrheiten aus der Wetterau: Andreas Maier schreibt in dem Band "Onkel J." seine ganz eigene Heimatdichtung fort. In: Frankfurter Rundschau, 6.4.2010, Nr. 79, S. 20f.
- Klebemittel und Gefühle. Höchst spannend: Uwe Johnson interviewt Fluchthelfer der "Girrmann-Gruppe". In: Frankfurter Rundschau, 21.7.2010, Nr. 166, S. 1, 27f.
- Heitere Hyperanarcholepsie. Lars Gustafssons und Agneta Blomqvists Lexikon über die Tatsachen des Lebens. In: Frankfurter Rundschau, 30.8.2010, Nr. 200, S. 1, 19.
- ... die unzerstörbare Welt, die der Mensch immer in sich getragen hat... Eine Erinnerung an Walter Schmiele. In: Walter Schmiele: Mit wenigen Strichen... Porträts und Glossen. Herausgegeben von Corona Schmiele. Mit einem Vorwort von S. H. Darmstadt: Gesellschaft Hessischer Literaturfreunde / Justus von Liebig Verlag 2010, S. 8-12.
- Blut, Boden, Plauderei. Technisch avanciert, menschlich verkommen: Christian Adam über Bestseller der NS-Zeit. In: Frankfurter Rundschau, 22.10.2010, Nr. 246, S. 35.
- Wie ist es, überleben zu wollen? Deserteur und Retoucheur: Zu einer Bilanz der langlebigen Andersch-Debatte. In: Frankfurter Rundschau, 18.11.2010, Nr. 269, S. 33.
- Grauer Penis, grüner Penis. Der erste Band von Bertolt Brechts Notizbüchern ist erschienen. In: Frankfurter Rundschau, 15.12.2010, Nr. 292, S. 31.
- Vorwärts zurück zu Kant. Leitfaden für Idealisten: Susan Neiman räsoniert über Moral und Aufklärung. In: Frankfurter Rundschau, 31.12.2010, Nr. 305, S. 32.
- Der Swimmingpool-Eichmann. Arnon Grünbergs Roman über stumpfe Täter, zerstörte Opfer und den Großen Onkel. In: Frankfurter Rundschau, 8.3.2011, Nr. 56, S. 35.
- "Ich lache gern, aus Verzweiflung". Der Poet aus dem Nest: Eine Begegnung mit dem Luxemburger Jean Krier, Träger des Chamisso-Preises 2011. In: Frankfurter Rundschau, 10.3.2011, Nr. 58, S. 38.
- "Alle setzen sich, ich bleibe stehen". Fetzenästhetik der Erinnerungen, zweierlei "Momentaufnahmen": Stéphane Mosès' autobiographische Skizzen. In: Frankfurter Rundschau, 23.3.2011, Nr. 69, S. 34.
- Homo homini homo. Harte Bretter bohren: Alexander Kluges Wundertüte über Politik und ihre Metaphern. In: Frankfurter Rundschau, 9.5.2011, Nr. 107, S. 19.
- Ein abbes Bein kann nicht krabbeln. Waldemar Bonsels, ein deutscher Schriftsteller: Der Erfinder der berühmtesten Biene wieder im Gespräch. In: Frankfurter Rundschau, 10.5.2011, Nr. 108, S. 32f.
- Iris Denneler: Verschwiegene Verlautbarungen. Textkritische Überlegungen zur Poetik Wolfgang Koeppens. München 2008. Iannis Goerlandt: Schulen der Allegorie. Nationale Bilder in Arno Schmidts utopischer Prosa. Bielefeld 2008. In: Germanistik, Band 51 (2010) H. 3-4, S. 954, 964f.
- Gegen die Durchökonomisierung. Christoph Rufs meinungsstarke "Reportagen aus einem politischen Milieu", das sich als links versteht. In: Frankfurter Rundschau, 7.7.2011, Nr. 155, S. 24.
- An Kaffee und Zucker gewöhnt. Susan Buck-Morss will, dass "Hegel und Haiti" wieder zusammen gedacht werden können, und entwirft ein eigenes Modell einer universalen Geschichte. In: Frankfurter Rundschau, 15.7.2011, Nr. 162, S. 32f.
- Reine Künstlerseele oder Dichter-Priester? Waldemar Bonsels und sein Kinderbuchklassiker *Biene Maja*. In: JuLit. Arbeitskreis für Jugendliteratur 3 (2011), S. 44-50.
- Branchentreffen auf Zuruf. Zur Lage der deutschsprachigen Gegenwartsliteratur: Im Rahmen des Münchner Literaturfests wurde an der Ludwig-Maximilians-Universität "klartext" ge- und zerredet. In: Münchner Feuilleton, Nr. 03, 10.12.2011-14.01.2012, S. 19.
- Verkleinern Sie das Gedankengedärm. Zwischen Komik und Entsetzen: Oliver Gasperlins Erstling "Blech". In: Münchner Feuilleton, Nr. 05, 11.2.-10.3.2012, S. 21.
- Die Menschen suchen keine Posten, sie suchen schieres Glück. Alexander Kluge schreibt seine paradoxe Anthropologie fort. In: Neue Gesellschaft / Frankfurter Hefte 3 (2012), S. 65-68.
- Die Möglichkeit, aller Ordnung zu entkommen. Am 27. Februar stellte Michael Ondaatje seinen neuen Roman "The Cat's Table" im Münchner Literaturhaus vor. In: Münchner Feuilleton, Nr. 06, 10.3.-6.4.2012, S. 7.

- Wieso bin ich nie endgültig verzweifelt? Zur Neuedition von Ruth Liepmans Lebenserinnerungen. In: Münchner Feuilleton, Nr. 07, 7.4.-12.5.2012, S. 14.
- Leben im Werk. Horst Mönnichs "Die Autostadt" in neuer Ausgabe. In: Münchner Feuilleton, Nr. 08, 12.05.-08.06.2012, S. 26.
- Die fabelhaften Erfindungen der Menschheit. Christian Krachts Roman *Imperium*. In: Neue Gesellschaft / Frankfurter Hefte 5 (2012), S. 62-65.
- Mit auf die Reise! Beste Bücher. *Die Verschwörung der Idioten* von John Kennedy Toole, neu übersetzt von Alex Capus. In: Münchner Feuilleton, Nr. 10, 07.07.-10.08.2012, S. 26.
- Sternstunden, in denen man sich als lebendiges Fragezeichen erlebt. Ursula Reinholds "Erlesene" Zeitgenossenschaft. In: Weimarer Beiträge 58 (2012) 3, S. 465-468.
- Johan Zonneveld: Bibliographie Erich Kästner, 3 Bde., Bielefeld 2011. In: Zeitschrift für Germanistik. Neue Folge XXII, H. 3 (2012), S. 693-695.
- Gert Sautermeister: Die Lyrik Gottfried Kellers. Exemplarische Interpretationen. Berlin u. a. 2010. Johan Zonneveld: Bibliographie Erich Kästner. Mit einer ausführlichen Zeittafel und zahlreichen Fotos von Stationen seines Lebens und den literarischen Schauplätzen. Bielefeld 2011. In: Germanistik, Band 52 (2011) H. 3-4, S. 807, 859.
- "Ist das das Ende?" "Nein. Das ist der Anfang." Kleiner Glückwunsch zu einem Vierteljahrhundert *Two Tars Tent*. In: Two Tars Journal 44 & 45 (2012), S. 29f.
- Wenn alle Gewissheiten zu Grunde gehen. [Über Barbara Beuys: Leben mit dem Feind. Amsterdam unter deutscher Besatzung 1940-1945]. In: Münchner Feuilleton, Nr. 12, 13.10.-09.11.2012, S. 15.
- Gläserne Seiten, Gasexplosionen, Goldener Wind. Überbordend komisch und verrätselt: Herbert Rosendorfers letztes Buch *Die Kaktusfrau*. In: Münchner Feuilleton, Nr. 13, 10.11.-07.12.2012, S. 10.
- Blut im Geschirrlein [Über Karen Duve: *Grimm*; Terry Gilliam: *Brothers Grimm*]. In: Münchner Feuilleton, Nr. 14, 08.12.2012-11.01.2013, S. 26.
- Dem Anspruch auf Vollkommenheit korrespondiert der Anspruch auf Kritik. Walter Boehlichs ausgewählte Schriften bei S. Fischer. In: Mitteilungen der Gesellschaft für Buchforschung in Österreich 2 (2012), S. 29-33.
- "Der Roman muss übertreiben". Ernst-Wilhelm Händler über Wirtschaft und Philosophie und die Charaktereigenschaften von Ingenieuren. [Interview.] In: Münchner Feuilleton, Nr. 18, 13.04.-10.05.2013, S. 29.
- Literatur als "Archäologie der Seele". Der in München geborene Schriftsteller Alfred Andersch wird hundert. Die großen Veranstaltungen dazu gibt es anderswo. In: Münchner Feuilleton, Nr. 26, 11.01.-07.02.2014, S. 20.
- Elias Canetti. Ein Kind von Welt. Text: S. H., Fotos: Georg Knoll. In: Donau. Von der Quelle bis zur Mündung. Merian, Juni 2014, S. 146-151.
- Zu diskret für die Nachwelt. Zum 250. Geburtstag von Henriette Herz, Gründerin des wichtigsten literarischen Salons der Frühromantik. In: Münchner Feuilleton, Nr. 33, 9.08.-10.10.2014, S. 30.
- Michael Ostheimer: Ungebetene Hinterlassenschaften. Zur literarischen Imagination über das familiäre Nachleben des Nationalsozialismus. Göttingen 2013. In: Germanistik, Band 55 (2014) H. 1-2, S. 347f.
- "Man darf doch auch ein Solitär sein". Ein Gespräch mit Dagmar Nick. In: Münchner Feuilleton, Nr. 34, 11.10.-7.11.2014, S. 27.
- Eckhard Henscheid: Dostojewskis Gelächter. In: Münchner Feuilleton, Nr. 35, 8.11.-12.12.2014, S. 4.
- Märchen für Erwachsene. Werner Fulds subjektive Geschichte erotischer Literatur quer durch die europäische Geschichte des Schreibens. In: Frankfurter Rundschau, 11.11.2014, Nr. 262, S. 33.
- Überwuchert von Brennesseln, Radieschen und Ziegen. Frauke Meyer-Gosaus Johnson-Tourismus. Zu: Frauke Meyer-Gosau: Versuch, eine Heimat zu finden. Eine Reise zu Uwe Johnson. In: Johnson-Jahrbuch 21 (2014), S. 241-245.
- "Die literarische Realität ist eine ziemlich bedrängende". Ein Gespräch mit Uwe Timm über Inspiration. In: Münchner Feuilleton, Nr. 39, 7.3.-10.4.2015, S. 23.
- 075: Elias Canetti. Aufzeichnungen zu Masse und Macht. In: Das Literaturmuseum. 101 Objekte und Geschichten. Hg. Bernhard Fetz. Mitarbeit Miriam Rainer. Salzburg und Wien: Österreichische Nationalbibliothek, Jung und Jung 2015, 194f.
- Adolf Muschg: Die japanische Tasche. In: Münchner Feuilleton, Nr. 46, 7.11.-11.12.2015, S. 9.
- Kästner kommt zurück / "Tapfer, sogar tollkühn". 1933 wurden Erich Kästners Bücher von den Nazis verbrannt. Dass er dennoch in Deutschland weiter gelesen werden konnte, verdankt sich dem Mut und dem Einfallsreichtum des jüdischen Verlegers Kurt Maschler. Im Dezember 1935 erschien das erste

Buch des Atrium Verlags, der sich bis heute um Kästners Werk bemüht. In: Die literarische Welt. Eine Beilage der Welt. Nr. 47 (2015), 21.11.2015, S. 1f., 4f.

- $\bullet \ Nigel\ Barley:\ Bali.\ Das\ letz te\ Paradies.\ In:\ M\"{u}nchner\ Feuilleton},\ Nr.\ 47,\ 12.12.2015-8.1.2016,\ S.\ 23.$
- Sylwia Werner: Bild-Lektüren. Studien zur Visualität in Werken Elias Canettis. Heidelberg 2013. In: Germanistik, Band 56 (2015) H. 1-2, S. 316f.

(Stand: 15.1.2016)